

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0245/2014
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	23.10.2014
Haushalt 2014; Mittelbereitstellung für den Betriebshof HHSt. 1.7711.9357 (Beschaffung von Fahrzeugen)		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Josef Weigert		
Beratungsfolge	06.11.2014 17.11.2014	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag des Betriebshofes vom 06.10.2014 wird die HHSt. 1.7711.9357 (Beschaffung von Fahrzeugen) mit einem Ansatz im Haushalt 2014 in Höhe von 85.000,- € um 65.900,- € auf 150.900,- € aufgestockt.

Die Deckung erfolgt durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 65.900,- € bei der HHSt. 1.2431.3610 (Wirtschaftsschule; Investitionszuweisungen vom Land).

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
und

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Beim Betriebshof war für die entsprechenden Arbeiten (z. B. für den Unterhalt der Straßenbeleuchtung etc.) die letzten Jahre eine gemietete Lkw-Arbeitsbühne im Einsatz.

Im Februar 2014 erfolgte die Angebotseinholung im Hinblick auf den Abschluss eines neuen Mietvertrages bzw. einen Ankauf.

Nach Auswertung der Miet-Angebote und Durchführung einer Vergleichsberechnung hat sich herausgestellt, dass die Anschaffung wirtschaftlicher ist, als der erneute Abschluss eines Mietvertrages, weshalb der Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss mit Beschluss vom 27.03.2014 einem Kauf zugestimmt hat. Das neue Fahrzeug wurde am 01.10.2014 in Betrieb genommen

Dem Betriebshof steht für die Beschaffung von Fahrzeugen pro Jahr grundsätzlich ein Budget zur Verfügung (HHSt. 1.7711.9357), das nach entsprechender eigener Planung eingesetzt werden kann.

Da der Kauf der Arbeitsbühne nicht eingeplant, aber aus Gründen der Wirtschaftlichkeit geboten war, reichen die Mittel nicht aus.

Um die Finanzierung noch notwendiger Fahrzeuge sicherstellen zu können, wird vorgeschlagen, die HHSt. 1.7711.9357 (Beschaffung von Fahrzeugen) mit einem Ansatz von 85.000,- € auf Antrag des Betriebshofes vom 06.10.2014 um 65.900,- € auf insgesamt 150.900,- € aufzustocken.

Die Deckung kann durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 65.900 € bei der HHSt. 1.2431.3610 (Wirtschaftsschule; Investitionszuweisungen vom Land) erfolgen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar ---

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan ...

Personelle Auswirkungen: keine

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen: keine

Anlagen: ---

.....
(Unterschrift Referatsleiter)